

h1. 2012-02-28-Protokoll

[[Protokolle]]

AG Policy Versammlung 19:00 - 21:00 Uhr in Mumble

Anwesend:

Michael Gregr (Sitzungsleitung)

Stefan Thöni

Lukas Zurschmiede

Jos Doekbrijder (Sitzungsleitung)

Ernst Lagler

Simon Rupf

Stefan Thöny

Traktandenübersicht:

- 2012-02-21-Protokoll: <http://projects.piratenpartei.ch/projects/ag-ppp/wiki/2012-02-21-Protokoll>
- Fragen zu Grundlagenpapier
- Gruppenarbeiten

h2. 2012-02-21-Protokoll

- 2012-02-21-Protokoll wird ohne gegenstimmen angenommen.

h2. Fragen zu Grundlagenpapier

Seite 6:

Vergleich Brief/Fax/Mail: Wir haben schon mal im Mumble darüber diskutiert. Der Part mit dem Mail stimmt i.m.h.o. so nicht, weil die Informationen beim Fax auch digital sind, sogar die Übertragung kann digital sein (Fax via ISDN oder Fax over IP), egal ob es via Telefonkabel oder Fernseekabel oder Glasfaser etc geht.

- Vorschlag: Ein E-Mail ist ein gewöhnliches Fax, das ganz ohne Papier auskommt.
- Vorschlag Michael: Fax ist ein gewöhnlicher Brief, der wie mit Rohrpost, durch ein Telefonkabel übertragen wird.
- Vorschlag Simon:
 - Rohrpost ist ein gewöhnlicher Brief, der aber per Druckluft durch eine Röhre übertragen wird.
 - Fax ist eine Rohrpost, die aber durch ein Telefonkabel übertragen wird.
 - E-Mail ist ein gewöhnliches Fax, das aber über das Internet übertragen wird.
 - Telepathie ist ein gewöhnliches E-Mail, das aber durch den Subraum übertragen wird.
- Brief/Fax/E-Mail soll nur eine Analogie sein, es geht nicht darum tatsächlich Brief/Fax/E-Mail zu erklären. Aber du hast schon recht und um diesen Fehler zu umgehen, nehmen wir "nur elektrisch", "nur digital" und "nur quartiert" raus.

Seite 8:

Ich würde allerdings vorschlagen, den ganzen Textblock nochmals zu überdenken, evtl. ins Vorwort verschieben oder ganz streichen. Es ist eine Metakommunikation die imho noch so da hinein passt.

- ja, es steht etws schräg in der Einleitung, aber es ist eine wichtige Erlärung für den Inhalt des Textes. Es geht um die Kritik, "Könnt ihr das nicht in einem Satz zusammenfassen?"

Wir versuchen diesen Text mit dem Vorwort zusammenzufassen.

Seite 9:

Afaik gilt Informationserhaltung auch für schwarze Löcher. Hat Hawking nicht deswegen eine Wette verloren? So oder so, ich würde das rausnehmen, da wagen wir uns unnötig auf die Äste.

- Meinen Informationen zu folge ist das Korrekt. Hawking hat die Wette verloren, weil er behauptete, es müsste Hawkingstrahlung aus schwarzen Löchern geben, damit der Informationserhaltungssatz gültig bleibt. diese Position hat er aufgegeben.

Ähnliches gilt für Ende zweiter Absatz: Ich würde mich als Nicht-Physiker hüten, zu sagen, dass Quantenphysik nicht mit Newton vereinbar ist. Nach meinem Laienverständnis gilt Newton bei Körpern die eine Masse haben und sich deutlich langsamer als Lichtgeschwindigkeit bewegen nach wie vor. Da beispielsweise Elektronen oder Neutrinos keine Ruhemasse haben, stehen sie nicht im Widerspruch zu Newton. Wenn Malin das tatsächlich so geschrieben, dann würde ich es genau zitieren (Wortlaut, inkl. Seitenangabe). Ansonsten einfach weglassen.

- Unvereinbar ist tatsächlich nicht ganz korrekt, da es Leute gibt, die sagen, dass man es mit einer einheitlichen Theorie vereinen könnte. Es ist ihnen aber noch nicht gelungen. Ich denke wir können provokative Formulierungen wagen.
- >neue Formulierung: [...] dass moderne Geräte der Informationsverarbeitung nach Theorien funktioniert welche über die klassische Physik hinausgehen.

Allgemein zum Zitieren: Ich würde immer die Seitenzahl angeben. Das geht bei Wikipedia nicht. Da kommen wir zu einem zweiten Problem: Wikipedia ist nicht zitierfähig, es erfüllt noch nicht einmal das schwache Kriterium, da der Wortlaut nicht dauerhaft nachprüfbar ist, da er unterdessen geändert worden sein könnte. (<http://de.wikipedia.org/wiki/Zitierf%C3%A4higkeit>). Das hat nichts mit Verlässlichkeit der Information zu tun, ich bin durchaus der Ansicht, dass Wikipedia in vielen Themen eine sehr verlässlich ist.

- Seitenzahlen machen nur Sinn, wenn zitiert oder paraphrasiert wird. Geht es hingegen um eine Theorie oder ein Konzept, kann man es nicht an einzelnen Seiten fest machen. Im Papier, denke ich, sollten wir auf Zitate verzichten und uns nur auf Theorien beziehen.
- Zu Zitaten aus Wikipedia: Ich habe Wikipedia Artikel nur für Begriffserklärungen verwendet (Ausnahme "Black hole information paradox"). Bei nicht alltäglichen Begriffen müssen wir eine Erklärung liefern, sonst laufen wir gefahr eines

Begriffsrelativismus.

in der Fussnote beschreibe der Zweck der Referenz; nämlich zur Information.

Seite 10:

Ganzer Abschnitt finde ich etwas komisch. Die Realwirtschaft ist nicht wichtig? Und was meinst du mit falsch koordinierter Nachfrage, Spekulationen? Gibt es dafür Quellen? Afaik sind Spekulationen nur für einen Teil des Preisanstieges von Grundnahrungsmitteln verantwortlich, weitere Ursachen sind Erdölpreis, Konkurrenz mit Bio-Kraftstoffen der 1. Generation, Ernteausfälle, Bevölkerungswachstum, etc, also durchaus auch realwirtschaftliche Gründe. Und den Satz mit den geistigen Hungersnöten würde ich noch um einen zweiten, erklärenden, ergänzen, sonst klingen die schnellen Gedankensprünge insgesamt etwas wirr.

- Da fehlen noch einige Literaturverweise.

Seite 11:

Zweiter Absatz: „Am Ende des Bildungsweges steht der Abschluss, der in Form eines Bildungszertifikats das gesammelte Wissen beglaubigt.“. Mit diesem Satz bin ich als Lehrer unglücklich, da es in der Bildung eben eigentlich nicht um eine Anhäufung von „Wissen“ geht: "Bildung ist das, was übrig bleibt, wenn man alles vergessen hat, was man gelernt hat." -Marquis of Halifax (1633-1695). Es gibt eine Taxonomie der Lernziele, Wissen ist dabei die unterste Stufe, darüber steht z. B. „Verstehen“, „Anwenden“, „Analysieren“, „Synthetisieren“, „Beurteilen“. http://de.wikipedia.org/wiki/Benjamin_Bloom

- Was du beschreibst ist schon ein modernes Verständnis von Bildung, das die Entwicklungen und Erkenntnisse der letzten 50 Jahre aufnimmt. Im Alltagsverständnis, auf das wir hier anspielen, ist das nicht so. Wir müssen mal darüber diskutieren, wie wir das am besten auf den Punkt bringen: Diskrepanz Vorstellung der Eltern von Bildung und Vorstellung der Lehrer von Bildung.

Seite 15:

„Man kann nicht nicht kommunizieren“ ist von http://de.wikipedia.org/wiki/Paul_Watzlawick, daher evtl. als Quelle angeben (ausser wir sind so konsequent und handeln nach unseren geforderten Maximen des freien Wissens und zitieren gar nicht).

- Ich wusste nicht, dass ich da so nahe am Zitat bin. Dann nehmen wir Watzlawick in die Literatur auf und verweisen auf ihn.

Seite 20:

Wie David im Forum bereits moniert: Die „Schnelllebigkeit“ sollte man belegen.

- Wenn es nicht selbstevident ist, muss man es belegen. Aber ich kann nicht nachvollziehen, dass es nicht selbstevident ist. Parktisch in allen Bereichen ist ein Beschleunigung festzustellen: Produktivität, Kommunikation, Arbeitspaltzfluktuation, Verkehr, Bildung, Forschung, Familienmodelle, Technologie, etc. überall wir mehr in weniger Zeit gemacht bzw. die Veränderungen kommen schneller.

- Vergleiche auch Mooresches Gesetz: http://de.wikipedia.org/wiki/Mooresches_Gesetz

h2. Arbeitsgruppen für Papiere

h3. Finanzpolitik #2445 (Jos Doekbrijder, Thomas Bruderer, Simon Rupf)
Keine Neuigkeiten.

h3. Laizismus #2446 (Thomas Bruderer, Ernst Lagler, Stefan Thöni)
Keine Neuigkeiten.

h3. Digitalpolitik #2467 (Jos Doekbrijder, Michael Greg, Lukas Zurschmiede)
Keine Neuigkeiten.

h3. Transparenz/Privatsphäre #2468 (Jos Doekbrijder, Stefan Thöni)
Keine Neuigkeiten

h3. BGE/NIT #2471 (Raffael Herzog, Cedric Meury, Werner Klee, David Herzog, Benno Luthiger)
?????

h3. Zensur #2529 (Thomas Bruderer, Stefan Thöni, Lukas Zurschmiede, Odi, jschenk)
War Odi an einer der Sitzungen? Nicht? dann lief hier auch nichts.

h3. Opensource/Opendata/Openaccess #2530 (Simon Rupf)
keine Neuigkeiten - Versuche einen Termin ab Mitte März zu organisieren.

h3. Gleichstellung #2531 (Simon Rupf)
keine Neuigkeiten - Versuche einen Termin ab Mitte März zu organisieren.

h3. Landwirtschaft #2532 (Jos Doekbrijder, Michael Greg, Ernst Lagler, Thomas Bruderer, Moira Brülisauer)
- Bedeutende Text-mengen (mehrere Seiten A4) im Kerndokument aufgenommen zwecks Meinungsbildung.
- Zusätzliche Quellen/Links
- Diskussion im Forum

Ende der Sitzung: 20:50h

